

**Gebührenordnung der Universität Heidelberg  
für den Master - Studiengang  
Medical Physics with distinction in Radiotherapy and Biomedical Optics**

vom 01.12.2009

Auf Grund der §§ 2 Abs. 2 und 13 Abs.1 Landeshochschulgebührengesetz vom 1.Januar 2005 (GBl S.1, 56 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 3. Dezember 2008 (GBl. S. 435, 457), in Verbindung mit § 19 Abs. 1 Nr. 10 Landeshochschulgesetz vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Dezember 2008 (GBl. S. 435), hat der Senat der Universität Heidelberg am 10.11.2009 die nachstehende Satzung beschlossen. Der Rektor hat am 01.12.2009 seine Zustimmung erteilt.

**§ 1 Anwendungsbereich**

Die Universität Heidelberg erhebt Studiengebühren für das Studium im nichtkonsekutiven Master-Studiengang Medical Physics with distinction in Radiotherapy and Biomedical Optics. Die Erhebung des Verwaltungskostenbeitrages nach § 12 Landeshochschulgebührengesetz sowie von Beiträgen nach dem Studentenwerkgesetz bleibt unberührt.

**§ 2 Höhe der Studiengebühr**

Die Studiengebühr beträgt beim Vollzeitstudium 2.500,- Euro pro Semester, beim Teilzeitstudium 1.000,- Euro pro Semester.

**§ 3 Zahlungsverpflichtung**

Zur Zahlung der Studiengebühr ist verpflichtet, wer seine Immatrikulation für den Masterstudiengang beantragt oder wer bereits für diesen Studiengang immatrikuliert ist.

**§ 4 Fälligkeit**

Die Gebühr ist jeweils mit dem Immatrikulationsantrag oder der Rückmeldung fällig. Das Nähere bestimmt der Gebührenbescheid.

**§ 5 Erlass**

Die Studiengebühr kann auf Antrag ganz oder zum Teil erlassen werden, wenn deren Einziehung nach Lage des Einzelfalles unbillig wäre. Die Entscheidung über einen Antrag auf Gebührenerlass trifft die Studiengangsleitung in Abstimmung mit dem Studiendekan der Medizinischen Fakultät Mannheim.

**§ 6 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Mitteilungsblatt des Rektors in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2010/2011 aufnehmen.

Heidelberg, den 01.12.2009

Professor Dr. Bernhard Eitel  
Rektor